

zu TOP 17

Barbara Frömming
Drögekamp 12
27386 Hemsbünde

Fon: 04261-5925 (p)
Fax: 04261-851871 (p)
Mobil

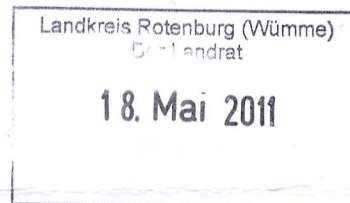
barbara.froemming@web.de

SPD-Kreistags-Fraktion Rotenburg

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Herrn Landrat Luttmann
Kreishaus

Hopfengarten 2
27356 Rotenburg

Mitglied des Kreistages



16. Mai 2011

Antrag der SPD-Kreistags-Fraktion

Entwicklung eines Klimaschutzkonzeptes

Sehr geehrter Herr Landrat Luttmann,

• KT
• AUNP
• KA
• KT

namens und im Auftrage der SPD-Fraktion Kreistag Rotenburg (W.)
beantrage ich das Folgende:

Der Kreistag des Landkreises Rotenburg (Wümme) wolle beschließen:

1. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) entwickelt ein Energie- und Klimaschutzkonzept, welches Informationsgrundlagen und Handlungsempfehlungen für eine abgestimmte Strategie in der Energie- und Klimaschutzpolitik des Landkreises erarbeitet.
Insbesondere werden die Ausgangsbedingungen und Potenziale für die Anwendung von erneuerbaren Energien, für die Einsparung von Energie und für Technologien zur Effizienzsteigerung sowie der Stand der dezentralen Energiewirtschaft im Landkreis Rotenburg (Wümme) erhoben und bewertet.
Es wird ein Leitbild und ein Energieszenario für die Entwicklung bis 2050 entworfen.
2. Die notwendigen Haushaltsmittel werden in den Kreishaushalten 2012 und 2013 bereit gestellt.
3. Mit der Entwicklung des Konzeptes wird ein überregional tätiges Institut/Büro beauftragt, welches entsprechende Referenzen vorweisen kann.
4. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, nach Fördermöglichkeiten für das Konzept zu suchen und unverzüglich entsprechende Förderanträge, insbesondere im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des BMU, zu stellen.

.../2

Begründung

Klimaschutz ist nicht abstrakt, sondern muss vor Ort von jedem Einzelnen betrieben werden. Die zukünftige Gestaltung der Energie- und Klimapolitik benötigt eine systematische Informationsgrundlage über die Potenziale und Handlungsmöglichkeiten. Politik und Verwaltung müssen dabei moderieren, gestalten und Vorbild sein.

Die Umsetzung der Maßnahmen muss in enger Kooperation und im Austausch mit den Bürgern gestaltet werden. Die große Herausforderung des Klimaschutzes ist nur mit größtmöglicher Transparenz und unter aktiver Beteiligung möglichst Vieler zu bewältigen.


Um einen nachhaltigen Umgang mit den Lebensgrundlagen in unserem Landkreis zu erreichen, ist es notwendig, ein Energie- und Klimaschutzkonzept zu entwickeln. Mit der Umsetzung des Konzeptes soll erreicht werden:

- Dass im Landkreis Rotenburg eine von Energieimporten unabhängige, dezentrale Erzeugung und Versorgung mit regenerativer Energie aufgebaut wird, die eine 100%-ige Versorgung des Landkreises mindestens bei Strom und Wärme durch regenerative Energien bis 2030 ermöglicht.
- Dass durch den dezentralen, flächendeckenden Ausbau Erneuerbarer-Energie-Technologien die kommunale Wertschöpfung, gestärkt wird.
- Dass durch eine Renaissance kommunaler Energieerzeuger und Energieversorger die Emanzipation von den großen EVU ermöglicht wird, und die Versorgung mit Energie ebenso wie die Ausstattung mit echter Breitband-Technologie als ein Grundpfeiler der kommunalen Daseinsvorsorge begriffen wird.
- Dass die Kommunen und der Landkreis durch das Verhindern des Kaufkraftabflusses in die Lage versetzt werden, Arbeitsplätze zu sichern
- Dass die Kommunen und der Landkreis durch das Verhindern des Kaufkraftabflusses in die Lage versetzt werden, die Erfüllung wichtiger Aufgaben, vorrangig im Sozial- und Bildungsbereich, gerade in Zeiten des demographischen Wandels sicherzustellen.
- Dass der Ausstoß von Treibhausgasen reduziert und der Ausbeutung von Ressourcen unter Inkaufnahme so genannter „Restrisiken“ entgegengewirkt wird.

Die Potenziale im Bereich der Erneuerbaren Energien und die damit zusammen hängenden ökonomischen Chancen sind enorm, wenn sie konzeptionell gegründet und durchdacht und nicht auf kurzfristige, rein betriebswirtschaftliche, Erträge ausgerichtet sind

Ich bitte um zustimmende Beschlussfassung.

Mit freundlichem Gruß


Barbara Frömming
Mitglied des Kreistages

Barbara Frömming
Drögekamp 12
27386 Hemsbünde

Fon: 04261-5925 (p)
Fax: 04261-851871 (p)
Mobil

barbara.froemming@web.de

Mitglied des Kreistages

16. Mai 2011